

БЛАНК ОТВЕТОВ

Аудирование

ID#

2	3	4		
---	---	---	--	--

1	A	ⓑ	C	
2	Ⓐ	B	C	
3	A	B	Ⓒ	
4	A	B	Ⓒ	
5	Ⓐ	B	C	
6	A	ⓑ	C	
7	A	B	Ⓒ	
8	A	B	C	Ⓓ
9	A	ⓑ	C	D
10	A	B	Ⓒ	D
11	A	B	Ⓒ	D
12	A	B	C	Ⓓ
13	A	B	Ⓒ	D
14	Ⓐ	B	C	D
15	A	B	C	Ⓓ

# БЛАНК ОТВЕТОВ

Чтение

ID#

2	3	4		
---	---	---	--	--

Часть первая

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
в	в	с	в	а	в	с	а	а	в	в	а

Часть вторая

0	13	14	15	16	17	18	19	20
А	Е	Д	Н	Б	Ж	Р	В	И

БЛАНК ОТВЕТОВ

Страноведение

ID#

2	3	4			
---	---	---	--	--	--

1	A	B	Ⓒ
2	Ⓐ	B	C
3	A	Ⓑ	C
4	A	Ⓑ	C
5	A	Ⓑ	C
6	Ⓐ	B	C
7	A	B	Ⓒ
8	Ⓐ	B	C
9	Ⓐ	B	C
10	A	B	Ⓒ
11	Ⓐ	B	C
12	A	Ⓑ	C
13	Ⓐ	B	C
14	Ⓐ	B	C
15	A	Ⓑ	C
16	Ⓐ	B	C
17	A	B	Ⓒ
18	A	Ⓑ	C
19	A	Ⓑ	C
20	Ⓐ	B	C

# БЛАНК ОТВЕТОВ

## Лексико-грамматический тест

ID#

2	3	4			
---	---	---	--	--	--

### Задание 1

/	1	bewirkt
0	2	bezahlt
/	3	angestellt
<del>10</del>	4	überwiesen
/	5	Ergebnis
/	6	Empfänger
0	7	Erfordernis
/	8	beantragt
/	9	Anspruch
/	10	geändert
/	11	Art
<del>10</del>	12	bewerteten

### Задание 2

/	A	welchen
0	B	für
/	C	nicht
/	D	auf
/	E	sich
/	F	weder
0	G	Vor
/	H	als

2	3	4		
---	---	---	--	--



Ein unglücklicher Tag

Wie viel sie sich anstrengte, konnte aber nicht nachvollziehen, was im Buch stand. Die Folien nutzten durch die Seiten und das war unangenehm, sich auf das Geschriebene zu konzentrieren. Sie schloss ihre Augen zu und sah so eine Menge Zeit. Als sie wieder die Augen öffnete, merkte sie feststellen, dass es nicht verändertete. Alles war wie im Haushalt, sie konnte nichts gut übersehen. Das erinnerte ihr ~~nicht~~ zum ersten Mal und ihre Befinden versetzte sie in Angst. Die Haushälterin verstand, dass ihre Freundin sich schlecht fühlte. Sie Freundin rief ihr, sich beim Schwarmat zu melden. Es war eine Fehler von ihrer Seite, sich nicht darauf bereit zu erklären, Frankes Mädchen zum Arzt zu holen. So war ihre Freundin gezwungen, alleine zu gehen, dachte sie sich schlecht fühlte. Der Arzt befand sich ein Stuhl höher. Mit Krampfen ist letzte sie an diese Strecke zurück. Als sie an Ort und Stelle war, klopfte sie an der Tür, bekam trotzdem keine Antwort. Zum Glück sah sie eine Lehrerin vorübergehend, das Mädchen sprach sie an, und die Kindertage an, dass es mit den Anfängen in der Grundschule beschrieb und sich zu dieser Zeit kaum nicht abhören könnte. Die Mundwunden des Mädchens fühlten im Bodenlose. Frustriert ging's zurück ins Klassenzimmer. Als die Schülerin, durch die Freigabe ging, war sie tief in ihre Gedanken versetzt. Sie war sehr frustriert, dass es keinen Arzt gab, der ihr Hilfe leisten konnte. Ihre Augen taten weh und sie achtete auf den Weg nicht. Das hatte die schlechten Folgen. Als sie schon am Ende der Freigabe war, bemerkte sie die letzte Stufe nicht. So liess sie sich auf den

Boden zu fallen. Es war gerade eine Pause und wesen wurde fortgesetzt,  
 dass es geschah. Die Unglückliche hatte Beinverletzungen und konnte  
 nicht weiter gehen. Sie war dessen sicher, dass die Knochen gebrochen wurden.  
 Endlich kam der Schwarzt und behandelte sie. Es ergab sich, dass  
 ihre Bein verstaubt war und die Augenschmerzen hatte sie wegen großer  
 Belastung auf die Augen, was Binnenschwermung als Folge war. Infolgedem  
 schien ihr, dass das Glied tiefer lag.

C. Probst, Gymnasium 1930

Docuwerk